

Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld  
John-F.-Kennedy-Straße  
z. Hd. v. Frau Sauer  
55122 Mainz



**Vorlage-Nr. 0300/2022**

Mainz, den 28.02.22

CC: Bermeitinger, Lüttig, Pfeifer, Lukas,  
Lautenbacher, Konrad

## **Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Hartenberg/Münchfeld**

**Antrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat HaMü**

**Antrag der ÖDP-Fraktion im Ortsbeirat HaMü**

**Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat HaMü**

## **Zukünftige Entwicklung im Bereich der Abrissfläche der Hochstraße im Rampenbereich und Brückenpfeiler Mombacher Straße, Kreuzung Wallstraße**

Bereits mehrfach wurde in der Vergangenheit in der Presse auf den Abriss der Hochstraßenbrücke hingewiesen. Die Hochstraßenbrücke beginnt mit der Rampenausbildung unmittelbar im Bereich der Kreuzung Wallstraße – Mombacher Straße. Das Brückenbauwerk mit seinen begleitenden Anböschungen zum Hartenberg wird mit als erstes abgebrochen.

Der Bereich bis über die Hattenbergstraße und dem anschließenden Gewerbegebiet wird somit freigestellt.

Diese Flächen, die sich heute unterhalb der Hochbrücke befinden, können dann einer anderweitigen Nutzung zugeführt werden. Um eine sinnvolle Bebauung zu ermöglichen, ist es dringend erforderlich, einen Bebauungsplan aufzustellen. Die entsprechenden Überlegungen sind rechtzeitig anzustellen, da das Areal eine erhebliche städtebauliche Relevanz hat. Hier gibt es einerseits die Möglichkeiten, höherwertige Büronutzungen zu planen oder andererseits zum Hartenbergpark hin eine Wohnnutzung zu planen. Der Straßenverlauf der Hattenbergstraße kann in diesem Zuge ebenfalls mitverändert werden.

Der Ortsbeirat HaMü wird gebeten dem nachfolgenden begründeten Antrag seine Zustimmung zu geben.

**Begründung:**

Die Flächen unterhalb der Hochstraßenbrücke, aber auch der momentanen Rampenbereiche stellen einen nicht unerheblichen Flächenteil dar. Es sollte für die zukünftige Entwicklung für diesen Bereich eine Planung erfolgen. Die Flächen sollten sowohl für den Straßenraum, wie Fuß- und Radwege und die dazugehörigen Flächen des Gewerbegebietes mit überplant werden, damit eine ordnungsgemäße weitere Entwicklung stattfinden kann. Gerade in dem

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
**Ortsbeiratsfraktion Hartenberg-Münchfeld**

Bereich der anschließenden Wohnbebauung zum Hartenberg und den in diesem Bereich vorhandenen Zuwegungen aus der Neustadt in Richtung Hartenbergpark sollte eine abgestimmte Planung zu Grunde Gelegt werden. Die Flächen, die sich bis hin zu der ersten Wohnbebauung an der Hattenbergstraße ergeben, könnten sowohl gewerblich, wie aber für Wohnzwecke genutzt werden.

Für die SPD-, CDU-, ÖDP- Fraktionen in Hartenberg-Münchfeld Jürgen Zaufke.  
MfG

SPD-Fraktion  
Jürgen Zaufke

CDU-Fraktion  
Jutta Lukas

ÖDP-Fraktion  
Walter Konrad